

Arbeitsforum Kunst aus Afrika

„Von Ethnokunst zur Wissenschaft? – Die Verortung afrikanischer Kunst in der wissenschaftlichen Kunstgeschichte“

Fachgespräch mit Künstlern und Wissenschaftlern

24. September 2007

13.00-16.00 Uhr, Deutscher Bundestag, Paul-Löbe-Haus, Raum 2.101
Konrad-Adenauer-Str. 1, 10557 Berlin

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Alex Moussa Sawadogo (Kunsthistoriker, Burkina Faso/Berlin)
- Felix Kama (Darstellender Künstler und Autor, Kamerun/Stuttgart)
- Manuela Sambo (Künstlerin, Angola/Berlin)
- Christian Hanussek (Künstler und Projektentwickler, Berlin)
- Dr. Peter Junge (Ethnologisches Museum Berlin-Dahlem, Bereich Afrika)
- Dr. Stefan Eisenhofer (Staatliches Museum für Völkerkunde München, Bereich Afrika)
- Dorina Hecht (Kunsthistorikerin, Berlin)
- Dr. Britta Schmitz (Kuratorin der Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof)
- Lydia Haustein (Kunsthistorikerin, Berlin, angefragt)
- Peter Herrmann (Galerist und Kurator, Berlin)
- Dr. Uschi Eid MdB
- Britta Müller (wiss. Mitarbeiterin Büro Dr. Uschi Eid MdB)

Seit langem sehen sich große Teile der alten und neuen Kunst aus Afrika in ihrer Behandlung und Akzeptanz einer einseitigen Belegung und Dominanz durch die Ethnologie ausgesetzt. Stigmatisierende Label wie „Ethnokunst“ oder „airport art“ schaffen ein erhebliches Problem beim Umgang und der Vermittlungsarbeit mit afrikanischer Kunst und ihren Kunstschaffenden. Dürfen und müssen weite Bereiche der afrikanischen Kunst der wissenschaftlichen Kunstgeschichte zugeführt werden, um ihrem Eigenwert gerecht zu werden und sie mit der Kunst aller sonstigen Zivilisationen gleichzustellen? Wie und nach welchen Kriterien sollte dies konkret erfolgen? Welche Probleme stellen sich dabei? Welche Vergleichskriterien sind nötig, um die afrikanische Kunst der wissenschaftlichen Kunstgeschichte zuzuführen? Wie stellt sich das Problem vor allem bei alter Kunst aus Afrika? Sollte die Bearbeitung der afrikanischen Kunst auf zwei Disziplinen aufgeteilt oder die gesamte afrikanische Kunst konsequent in die wissenschaftliche Kunstgeschichte verlagert werden?

